

Presseinformation

04.12.2024

1 von 2

Hildegardis-Stiftung unterstützt Projekte gegen Armut und Krankheit

Insgesamt 100.000 Euro für Armutsbetroffene in Offenbach und Heppenheim

Mainz/Offenbach/Heppenheim. Die Hildegardis-Stiftung unterstützt mit insgesamt 100.000 Euro Menschen, die von Armut und Krankheit betroffen sind. Die Projekte „Caritas Straßenambulanz Offenbach“ und „Annie's Suppenküche“ in Heppenheim erhalten jeweils 50.000 Euro, wie das Kuratorium der Stiftung am Mittwoch, 04.12.2024 mitteilte. „Mit dieser Förderung können wir etwas bewegen“, so die Diözesancaritasdirektorinnen Nicola Adick und Regina Freisberg. „Sie kommt Menschen zu Gute, für die der Zugang zu Essen und medizinischer Versorgung, aber auch Teilhabe, eingeschränkt ist.“

Von der Caritas Straßenambulanz Offenbach profitieren jedes Jahr rund 150 wohnungslose bzw. nicht-krankenversicherte Menschen. Sie werden durch das Pflegepersonal und Streetworker mit entsprechenden Sprachkenntnissen aufgesucht und zum Behandlungsraum im Caritashaus begleitet. „Diese medizinische Versorgung und Begleitung in Zusammenarbeit mit Offenbacher Institutionen ist eine ganz wichtige Anlaufstelle für Menschen in großer Not“, so die Kuratoriumsvorsitzende Eva Trost-Kolodziejski.

In Heppenheim wird bislang drei Mal wöchentlich insgesamt rund 250 Menschen in sozial und finanziell herausfordernden Situationen ein regelmäßiges Mittagessen angeboten. „Der Mittagstisch soll zukünftig um seelsorgerische Angebote und Angebote zur Stärkung der psychischen Gesundheit ergänzt werden. Mit dieser Idee wird christliche Nächstenliebe konkret gelebt“, erklärt Prof. Dr. Michael Jung, Kuratoriumsmitglied.

Die Hildegardis-Stiftung schüttet in diesem Jahr erstmals Erträge aus. Die Entscheidung über die Verwendung lag beim Kuratorium, dem Eva Trost-Kolodziejski, Prof. Dr. Elisabeth Jünemann, der Mainzer Generalvikar Dr. Sebastian Lang, und Prof. Dr. Michael Jung angehören.

Die Hildegardis-Stiftung wird von der Wilhelm Emmanuel von Ketteler-Stiftung im Bistum Mainz verwaltet. Sie wurde Anfang 2022 mit einem Stiftungskapital von 15 Millionen Euro gegründet.

Presseinformation auch hier abrufbar: www.ketteler-stiftung.de

Wenn aus Geben Gutes wächst - Stiften Sie vielfältig und langfristig Menschlichkeit

Die Wilhelm Emmanuel von Ketteler-Stiftung fördert als Gemeinschaftsstiftung die caritative und soziale Arbeit im Bistum Mainz. Als Dachstiftung des Caritasverbands für die Diözese Mainz e.V. verwaltet die Ketteler-Stiftung zurzeit 30 unselbstständige, institutionelle Stiftungen, 16 unselbstständige persönliche Stiftungen, drei testamentarische Stiftungen und zwei selbstständige Stiftungen mit einem Gesamt-Stiftungsvermögen von mehr als 40 Millionen Euro.

Die unterschiedlichen Zwecke der Stiftungen sowie das Engagement der Stifterinnen und Stifter decken die ganze Breite der Gesellschaft ab und sind so vielfältig wie die Menschen, die unterstützt werden.

Herausgegeben von
Wilhelm Emmanuel von Ketteler-Stiftung und Caritasverband für die Diözese Mainz e.V.
Bahnstraße 32, 55128 Mainz

Redaktion: Johanna Weiser, Julia Gaschik
Telefon: 06131 2826-108 oder 0151 54602911
johanna.weiser@bistum-mainz.de



Gebiet der Caritas im Bistum Mainz

Presseinformation

2 von 2

Die Hildegardis-Stiftung unterstützt Angebote und Projekte für von Armut und Krankheit Betroffene, insbesondere, wenn diese von Stiftungsmitteln, Spenden und Fördergebern abhängig sind, weil weder Landes- noch kommunale Mittel zur Verfügung stehen. Die Erarbeitung von weiteren, förderfähigen Projekten kann ganzjährig innerhalb der Caritas-Verbände und deren Mitgliedsorganisationen erfolgen, sodass auch zukünftige Mittel ausgeschüttet werden.

Für weitere Informationen steht Johanna Weiser, Stiftungsreferentin der Wilhelm Emmanuel von Ketteler-Stiftung, zur Verfügung.

Hildegardis-Stiftung:

<https://www.ketteler-stiftung.de/die-stifter/stiftungen-im-portrait/hildegardis-stiftung>

Caritas Straßenambulanz Offenbach:

<https://www.caritas-offenbach.de/beratung-und-hilfe/stadt-offenbach/quartiersarbeit/strassenambulanz/strassenambulanz>

Bildunterschrift: Wohnungslose erhalten dank der Caritas Straßenambulanz Offenbach im Behandlungsraum des Caritashauses St. Josef individuelle pflegerische Maßnahmen und persönliche Zuwendung.

Annie's Suppenküche Heppenheim:

<https://bistummainz.de/pfarrenverbund/heppenheim/Einrichtungen/Suppenkueche/>

Bildunterschrift: (v.l.n.r.) Heike Kopf-Rohner, Koordinatorin Gemeindecaritas im CV Darmstadt und Pfarrer Thomas Meurer, Pfarrenverbund Heppenheim, übernehmen den Staffelstab und danken der bisherigen, langjährigen Suppenküchen-Chefin, Barbara Balke, für Ihr Engagement.

Presseinformation auch hier abrufbar: www.ketteler-stiftung.de

Wenn aus Geben Gutes wächst - Stiften Sie vielfältig und langfristig Menschlichkeit

Die Wilhelm Emmanuel von Ketteler-Stiftung fördert als Gemeinschaftsstiftung die caritative und soziale Arbeit im Bistum Mainz. Als Dachstiftung des Caritasverbands für die Diözese Mainz e.V. verwaltet die Ketteler-Stiftung zurzeit 30 unselbstständige, institutionelle Stiftungen, 16 unselbstständige persönliche Stiftungen, drei testamentarische Stiftungen und zwei selbstständige Stiftungen mit einem Gesamt-Stiftungsvermögen von mehr als 40 Millionen Euro.

Die unterschiedlichen Zwecke der Stiftungen sowie das Engagement der Stifterinnen und Stifter decken die ganze Breite der Gesellschaft ab und sind so vielfältig wie die Menschen, die unterstützt werden.

Herausgegeben von

Wilhelm Emmanuel von Ketteler-Stiftung und Caritasverband für die Diözese Mainz e.V.
Bahnstraße 32, 55128 Mainz

Redaktion: Johanna Weiser, Julia Gaschik
Telefon: 06131 2826-108 oder 0151 54602911
johanna.weiser@bistum-mainz.de



Gebiet der Caritas im Bistum Mainz